

550346-2026 - Competition

Germany – Office block construction work – Anbau Hauptgebäude in Peine

OJ S 151/2026 07/08/2026

Contract or concession notice – standard regime

Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH (BGE)

Email: Vergabestelle@bge.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Environmental protection

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Anbau Hauptgebäude in Peine

Description: Die Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH benötigt einen fünfgeschossigen Anbau an das vorhandene Verwaltungsgebäude (UG-3.OG) durch einen zusätzlichen Bedarf an Büro- und Verwaltungsflächen. Der Auftragnehmer (AN) übernimmt als Totalunternehmer sämtliche Leistungen zur schlüsselfertigen Realisierung des Erweiterungsbaus einschließlich aller Planungs-, Koordinations-, Bau-, Inbetriebnahme- und Dokumentationsleistungen bis zur mängelfreien Übergabe an den Auftraggeber. Die Gesamtabmessungen des Neubaus betragen ca. 92,70 x 36,76 m. Mit der Erweiterung des bestehenden Verwaltungsgebäudes sollen ca. 215 Büroarbeitsplätze, ein voll klimatisiertes Kaltarchiv, ein Rechenzentrum nach Verfügbarkeitsklasse 3 (VK3) und Besprechungsräume geschaffen werden. Die voraussichtliche Dauer für die Leistungserbringung beträgt ca. 36 Monate nach Auftragseingang.

Procedure identifier: 6ec46d23-ca6a-4c06-9799-cca086814ee1

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45213150 Office block construction work

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Peine (DE91A)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Assets being administered by liquidator: Vorstehender Ausschlussgrund wurde nur beispielhaft ausgewählt. Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach §123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach §124 GWB. Im Weiteren wird auch auf Ziffer 5.1.9 dieser Bekanntmachung verwiesen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Anbau eines Büro- und Verwaltungsgebäudes

Description: Die Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH benötigt einen fünfgeschossigen Anbau an das vorhandene Verwaltungsgebäude (UG-3.OG) durch einen zusätzlichen Bedarf an Büro- und Verwaltungsflächen. Der Auftragnehmer (AN) übernimmt als Totalunternehmer sämtliche Leistungen zur schlüsselfertigen Realisierung des Erweiterungsbaus einschließlich aller Planungs-, Koordinations-, Bau-, Inbetriebnahme- und Dokumentationsleistungen bis zur mängelfreien Übergabe an den Auftraggeber. Die Gesamtabmessungen des Neubaus betragen ca. 92,70 x 36,76 m. Mit der Erweiterung des bestehenden Verwaltungsgebäudes sollen ca. 215 Büroarbeitsplätze, ein voll klimatisiertes Kaltarchiv, ein Rechenzentrum nach Verfügbarkeitsklasse 3 (VK3) und Besprechungsräume geschaffen werden. Die voraussichtliche Dauer für die Leistungserbringung beträgt ca. 36 Monate nach Auftragseingang.

Internal identifier: LOT-0001 TEKVOBE3-26-02-KR/JRO

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45213150 Office block construction work

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Peine (DE91A)

Country: Germany

Additional information: Eschenstraße 55, 31224 Peine

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Als Eignungskriterien gelten alle Eigenerklärungen gem. VHB-Formblatt 124.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Als Eignungskriterien gelten alle Nachweise / Unterlagen gem. der Unterlage Bewerbungsformular zum Teilnahmeantrag. Konkret sind dies in diesem Vergabeverfahren: - Drei Referenzprojekte für den Schlüsselfertigen Bau von Verwaltungs- und Bürogebäuden mit mindestens 1.500m² Bruttogrundfläche (inkl. Nachweis zur Anwendung der BIM-Methodik) - Drei Referenzprojekte für Rechenzentren nach DIN EN 50600, zwei Referenzprojekte für Rechenzentren, die nach DIN EN 50600 umgesetzt oder geplant (mind. LP3 der HOAI abgeschlossen) wurden. Hierfür ist die Einhaltung der Anforderungen eines Verfügbarkeitsklasse-3-(VK3)-Rechenzentrums durch Zertifikat, Zwischenzertifizierung, Quality-Gates oder Eigenerklärung nachzuweisen.) - Nachweis über die Planung (ggf. Umsetzung, Inbetriebnahme) eines Rechenzentrums mit einem PUE-/dPUE-Wert von höchstens 1,2. Der Nachweis kann durch die Vorlage von Referenzen oder einer Eigenerklärung erfolgen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Als Eignungskriterien gelten alle Nachweise / Unterlagen gem. der Unterlage Bewerbungsformular zum Teilnahmeantrag. Konkret sind dies in diesem Vergabeverfahren: Nachweis, dass der Bieter bauvorlageberechtigt (eingetragen bei zuständiger Kammer als Architekt / Ingenieur) ist.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: Als Eignungskriterien gelten alle Nachweise / Unterlagen gem. der Unterlage Bewerbungsformular zum Teilnahmeantrag. Konkret sind dies in diesem Vergabeverfahren: - Nachweis (Zertifikat) nach DIN EN ISO 45001 oder gleichwertig - Der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft muss über ein durch eine unabhängige Stelle zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 oder gleichwertig verfügen. Der Nachweis ist zu erbringen durch die Angaben auf dem Formblatt „Selbstauskunft Qualitätsmanagement“ in Verbindung mit Vorlage der notwendigen Anlagen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Description: Das Zuschlagskriteriums „Preis“ geht mit maximal 40 Punkten in die Gesamtbewertung ein. Für die Angebotsbewertung wird eine Punkteskala von 0 bis 40 Gesamtpunkten festgelegt. 40 Punkte erhält das Angebot mit den niedrigsten Gesamtkosten gemäß LV (= Angebotspreis). 0 Punkte beim Angebotspreis erhält ein Angebot mit dem zweifachen des niedrigsten Angebotspreises. Alle Angebote darüber erhalten ebenfalls 0

Punkte. Die Punktebewertung für die dazwischenliegenden Angebote erfolgt über eine lineare Interpolation und wird auf zwei Stellen nach dem Komma kaufmännisch gerundet.

----- Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot unter Anwendung der folgenden Kriterien mit den folgenden Anteilen erteilt: 40 v.H. Preis 55 v.H. technisches Gesamtkonzept (Planung + Bau) 05 v.H. BIM-Abwicklungsplan Die maximal erreichbare Gesamtpunktzahl beträgt 100 Punkte. Den Zuschlag erhält das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl aus $P(\text{Gesamt}) = P_{\text{Preis}} + P_{\text{technisches Gesamtkonzept}} + P_{\text{BIM-Abwicklungsplan}}$ Details siehe Unterlage: Formblatt 227 Zuschlagskriterien

Criterion:

Type: Quality

Description: Im Rahmen des Zuschlagskriteriums „Technisches Gesamtkonzept“ sind max. 55 Gesamtpunkte zu erreichen. Hierfür werden die Angaben des Bieters nach der Bewertungsmatrix (siehe Formblatt 227 Zuschlagskriterien) gemäß Abschnitt 5.3 bewertet. Es sind maximal 55 Teilpunkte zu erzielen. Wird kein Bearbeitungskonzept abgegeben, erhält der Bieter 0 Punkte. -----

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot unter Anwendung der folgenden Kriterien mit den folgenden Anteilen erteilt: 40 v.H. Preis 55 v.H. technisches Gesamtkonzept (Planung + Bau) 05 v.H. BIM-Abwicklungsplan Die maximal erreichbare Gesamtpunktzahl beträgt 100 Punkte. Den Zuschlag erhält das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl aus $P(\text{Gesamt}) = P_{\text{Preis}} + P_{\text{technisches Gesamtkonzept}} + P_{\text{BIM-Abwicklungsplan}}$ Details siehe Unterlage: Formblatt 227 Zuschlagskriterien

Criterion:

Type: Quality

Description: Im Rahmen des Zuschlagskriteriums „BIM-Abwicklungsplan (BAP)“ sind max. 5 Gesamtpunkte zu erreichen. Hierfür wird der BAP nach der Bewertungsmatrix (siehe Formblatt 227 Zuschlagskriterien) gemäß Abschnitt 3.2 bewertet. Es sind maximal 35 Teilpunkte zu erzielen. Wird kein BIM-Abwicklungsplan (BAP) abgegeben, erhält der Bieter 0 Punkte. ----- Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot unter Anwendung der folgenden Kriterien mit den folgenden Anteilen erteilt: 40 v.H. Preis 55 v.H. technisches Gesamtkonzept (Planung + Bau) 05 v.H. BIM-Abwicklungsplan Die maximal erreichbare Gesamtpunktzahl beträgt 100 Punkte. Den Zuschlag erhält das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl aus $P(\text{Gesamt}) = P_{\text{Preis}} + P_{\text{technisches Gesamtkonzept}} + P_{\text{BIM-Abwicklungsplan}}$ Details siehe Unterlage: Formblatt 227 Zuschlagskriterien

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E85474643>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E85474643>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 07/09/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Nachforderungen von Unterlagen werden über die Bieterkommunikation der Vergabeplattform kommuniziert.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques**Framework agreement:**

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes, Bonn

Information about review deadlines: Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. In diesem Zusammenhang sei auf die § 160 Abs. 3, § 134 GWB hingewiesen, die nachfolgend in ihrem Wortlaut aufgeführt ist: § 160 Abs. 3 GWB: Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 134 Abs. 1, Abs. 2 GWB: (1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

Organisation providing more information on the review procedures: Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH (BGE)

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH (BGE)

Registration number: Leitweg-ID 992-80101-41

Postal address: Eschenstr. 55

Town: Peine

Postcode: 31224

Country subdivision (NUTS): Peine (DE91A)

Country: Germany

Email: Vergabestelle@bge.de

Telephone: 05171 430

Internet address: <https://www.bge.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Bundes, Bonn

Registration number: 022894990

Postal address: Villemomblerstraße 76

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: 022894990

Fax: +49 228 9499-163

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: ea311fd7-51ae-410d-b21b-44aafcb630e7 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 05/08/2026 15:16:44 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 550346-2026
OJ S issue number: 151/2026
Publication date: 07/08/2026